



Fairer Sport und das durch alle Altersklassen: Bei den Jugend-Hallenmeisterschaften des Bezirks Zollern waren in den Sporthallen von Bitz und Haigerloch 48 Mannschaften gefordert. Die D-Junioren des Rot-Weiß Ebingen 2 kämpften gegen die der SGM Stetten/Owiningen (linkes Bild). Die C-Jugendmannschaft des FC 07 Albstadt 3 war gegen die TSG Balingen gefordert (rechtes Bild), die später das Finale gegen Albstadt 1 gewann. Fotos: Fuhrmann



Einwurf und weiter geht's! Auch die Torhüterleistung zählte.



Ballverteidigung will gelernt sein – das Abschirmen des Balles ist das A und O.

TSG-Mannschaften brillieren

Jugendfußball: Balingener Nachwuchs dominiert in allen Altersklassen

Am Wochenende standen in Bitz und Haigerloch die 48 besten Teams des Bezirks in vier Jugend-Altersklassen auf der Platte. Die favorisierten Balingener Teams stachen dabei besonders hervor.

Bitz/Haigerloch. Von anfangs 247 Teams aus der C-, D-, E- und F-Jugend, die im Dezember und Januar um die Qualifikation zu den Turnieren in der Bitzer Sporthalle und der Haigerlocher Witthau-Halle angetreten waren, konnten insgesamt 48 die Tickets fürs Weiterkommen lösen.

Für die F-Junioren ging es um den Sieg bei den Bezirksmeisterschaften, die anderen Sieger der Altersklassen qualifizierten sich zudem für die nächste Runde auf der WFV-Verbandsebene.

Ganz besonders erfolgreich verliefen die zwei Turniertage für die TSG Balingen, die in allen Altersklassen ihrer Favoritenrolle gerecht wurde und bei den vier Turnieren jeweils als Sieger vom Parkett ging.

In Bitz gingen die D- und F-Junioren an den Start, wobei die älteren Kicker am Samstag den Anfang machten. Hierbei konnte sich die TSG Balingen ungeschlagen als Sieger durchsetzen. Nach klaren Siegen in der Vorrunde und einem 6:0 über die SGM Stetten/Owiningen im Halbfinale, sieg-

ten die Rot-Schwarzen auch im Finale gegen den FC Pfeffingen mit 2:1. Bereits in der Zwischenrunde trafen die beiden Finalisten aufeinander, hierbei gelang dem Turniersieger sogar ein 9:1.

Bei den Spielen um Platz drei ging es an diesem Wochenende mehr als nur um die Ehre, denn die ersten drei Teams qualifizierten sich für die nächste Runde. So stand also auch im kleinen Finale noch viel auf dem Spiel.

Hierbei hatte beim 5:3 im Neunmeterschießen die SGM Stetten/Owiningen gegen den Mitfavoriten SV Schwenningen, der im Halbfinale Pfeffingen mit 0:3 unterlegen war, das glücklichere Ende.

Am Sonntag folgten die Begegnungen der F-Junioren. Hier

standen sich im ersten Halbfinale der FV Rot-Weiß Ebingen und die TSG Balingen, die mit 6:0 klar gewann, gegenüber. Im Finale trafen die Favoriten auf den TSV Frommern, welcher im Halbfinale die TG Schömberg mit 2:0 nach Hause geschickt hatte.

Während im kleinen Finale ein Neunmeterschießen her gemusst hatte, welches die Schömberger mit 3:2 für sich entschieden hatten, war das Endspiel eine klare Sache. Mit 3:0 machten die Balingener den zweiten Turniersieg klar.

In Haigerloch trat am Samstag die C-Jugend an. Hierbei konnte sich die TSG Balingen, die im Halbfinale den TSV Laufen mit 4:1 ausgeschaltet hatte, im Endspiel nach Verlängerung knapp gegen

den FC 07 Albstadt 1 mit 2:1 durchsetzen.

Die Blau-Weißen hatten ihr Halbfinale, welches eine reine FC 07-Angelegenheit gewesen war, mit 2:0 gegen ihre eigene dritte Mannschaft gewonnen. Das letzte Ticket für die Verbandsmeisterschaft ging an Laufen, obwohl dieses im Spiel um Platz drei Albstadt 3 mit 2:3 unterlag – es qualifiziert sich jedoch nur eine Mannschaft eines Vereins für die nächste Runde und so kamen die Laufener weiter.

Den Abschluss bildete das Turnier der E-Jugend. Die TSG besiegte im Finale den TSV Trillfingen mit 2:0. Der TSV Geislingen war den Trillfingern im Halbfinale mit 1:3 unterlegen. Aber im Spiel um Platz drei setzte sich Geislingen gegen den TSV Benzingen mit einem 4:2 nach Neunmeterschießen durch. Nach regulärer Spielzeit hatte es 1:1 gestanden.

Wolfgang Schlude von der WFV-Turnier-Organisation zeigte sich mit dem Turnierverlauf vollkommen zufrieden: „Die Spiele verliefen sehr fair.“ Zudem lobte der Funktionär auch das Verhalten neben dem Platz: „Auch von Seiten der Trainer und Zuschauer war es sehr ruhig, was nicht immer der Fall ist.“ Auch Bezirks-Jugendleiterin Veronika Kugele war insgesamt zufrieden mit dem Turnierverlauf, hätte sich aber gerne noch „etwas mehr Abwechslung“ bei den Siegern gewünscht. BS



Mit Tempo geht's an der Außenbande entlang und direkt aufs Tor.



Den kräftezehrenden Hallen-Fußball stecken die Jungs noch gut weg.



Auch bei den jüngsten Fußballern ging es ordentlich zur Sache. Während bei den F-Junioren (linkes Bild) im kleinen Finale ein Neunmeterschießen her musste, welches die Schömberger mit 3:2 für sich entschieden haben, war das Endspiel eine klare Sache. Mit 3:0 machte die TSG Balingen den Turniersieg in Bitz klar. Den Abschluss bildete das Turnier der E-Jugend (rechtes Bild). Auch hier siegte die TSG Balingen nach einem 2:0 im Finale über den TSV Trillfingen. Fotos: Fuhrmann

